



✓ Korrekte Verfügbarkeit

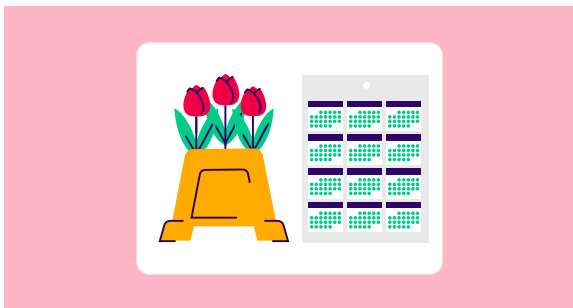
Die korrekte Verfügbarkeit ist für Kunden essentiell. Achten Sie deshalb darauf, dass sowohl die erwartete Verfügbarkeit Ihrer Artikel im Katalog als auch die Verfügbarkeit des Angebots korrekt angegeben ist.

[Tipps zur korrekten Verfügbarkeit finden Sie hier im Helpcenter](#)

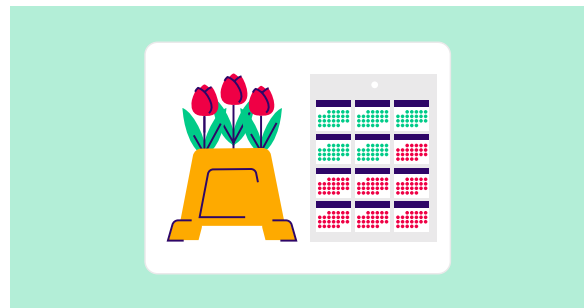


Erwartete Verfügbarkeit

Für Kunden, die ein neues Sortiment zusammenstellen, ist die Verfügbarkeit im Laufe des Jahr sehr wichtig. Geben Sie daher in Ihrem **Katalog** die erwartete Verfügbarkeit für das ganze Jahr realistisch an. So vermeiden Sie Missverständnisse und Enttäuschungen bei Ihren Kunden.



✗ Ein saisonales Produkt scheint das ganze Jahr hindurch verfügbar zu sein



✓ Nur Wochen angegeben, in denen das Produkt echt verfügbar ist



TIPP: Im Katalog können Sie in der Listenanzeige mehrere Artikel gleichzeitig auswählen. Mit der Funktion **Schnell einstellen** passen Sie die voraussichtliche Verfügbarkeit für ähnliche Produkte mit einer einzigen Einstellung an.

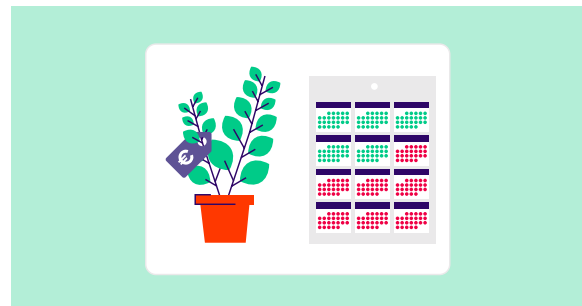


Wöchentlich verfügbares Angebot

Kunden, die ein Angebot kaufen, möchten natürlich wissen, ob dieses auch konkret lieferbar ist. Achten Sie deshalb darauf, dass in Floriday im Bereich Angebot pro Produkt alles ausgefüllt ist: In welchen Wochen, Mengen und zu welchem Preis sind Ihre Produkte verfügbar?



- ✗ Wochen und Mengen nicht angegeben
- ✗ Kunden nicht in Preisgruppen eingeteilt



- ✓ Wochen und Mengen angegeben
- ✓ Kunden in Preisgruppen eingeteilt

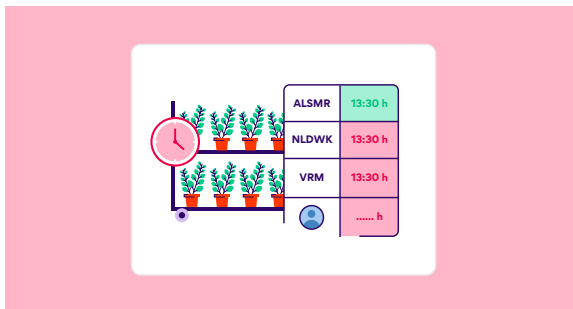


TIPP: Wählen Sie beim Angebot mehrere Artikel gleichzeitig aus und wählen Sie die Terminpreise. Der von Ihnen gewählte Zeitraum gilt dann sofort für alle ausgewählten Produkte.



Korrekte Lieferzeiten und Bedingungen

Geben Sie pro Bestimmungsort die realistischen Lieferzeiten und Bedingungen an. Oft werden für alle Bestimmungsorte dieselben Zeiten angegeben, obwohl diese in der Praxis nicht realisierbar sind. Das können Sie als Gärtner pro Liefer-Hub (Aalsmeer, Naaldwijk etc.) oder pro individuellem Käufer in kundenspezifischen Bedingungen angeben. So weiß der Kunde, wann er das Produkt erhält und wird den anschließenden Logistikprozess nicht verzögern.



- ❌ Produkte kommen zu spät, weil die Zeiten pro Bestimmungsort gleich sind
- ❌ Keine kundenspezifischen Bedingungen



- ✅ Pro Hub ein korrekter Lieferzeitpunkt
- ✅ Kundenspezifische Bedingungen für Stammkunden



TIPP: Können Käufer Ihre Produkte auch selbst abholen? Geben Sie das dann bei den Lieferbedingungen an und wählen Sie dazu EXW – eigener Standort aus.